

# Internationaler Frauentag im Tübinger Rathaus



8. März 2017 von 18 – 21.30 Uhr



Tübingen  
Universitätsstadt

## Einladung zum Internationalen Frauentag 2017

**Liebe Tübingerinnen und Tübinger,  
liebe Interessierte aus nah und fern,**

„Es lebe die Vielfalt“ ist das Motto des Internationalen Frauentags, zu dem wir am Mittwoch, 8. März 2017 ins Tübinger Rathaus einladen. In zahlreichen Ländern dieser Welt verleihen Menschen an diesem Tag der Forderung von Frauen auf ein selbstbestimmtes, freies und gleichberechtigtes Leben durch vielfältige Aktionen Nachdruck. Setzen wir auch hier in unserer Stadt ein Zeichen!

Frauen und ihre Lebensrealitäten sind sehr vielfältig, auch hier vor Ort in Tübingen. Fühlen sich manche in jeder Hinsicht gleichberechtigt, erleben andere im Alltag Sexismus und Diskriminierungen aufgrund von Aussehen, Alter, Behinderung, Herkunft, sexueller Orientierung oder Religion. Sind viele in der Stadt verwurzelt, gut vernetzt und politisch engagiert, sind andere noch neu oder fremd hier. Stoßen manche auf ihrem beruflichen Weg nach oben mit dem Kopf an die „gläserne Decke“, können andere mit ihrer Arbeit ihre Existenz nicht sichern.

Vielfältig sind die Themen, die uns empören, herausfordern, bewegen und auch erfreuen. Mit einem bunten Programm aus Informationen, Bildern und Aktionen, mit mitreißender Musik und kulinarischen Genüssen, wollen wir Vielfalt sichtbar, hörbar und erlebbar machen. Wir freuen uns auf alle, die zum Internationalen Frauentag ins Rathaus kommen und wünschen allen einen kämpferischen, anregenden und unterhaltsamen Abend.

Mit besten Grüßen



Luzia Köberlein

Stabsstelle Gleichstellung und Integration

## Programm

### 18 Uhr Ankommen

- sich begegnen, sich informieren, essen und trinken

### 18.30 Uhr Begrüßung Oberbürgermeister Boris Palmer

### Kommunale Gleichstellungspolitik – 30 Jahre Tübinger Stabsstelle für Gleichstellung

- **Zum 8. März 2017**  
Luzia Köberlein, Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte Tübingen
- **30 Jahre Gleichstellungsstelle in Tübingen – „Wie alles begann“**  
Edda Rosenfeld,  
1. städtische Gleichstellungsbeauftragte in Tübingen

### Care – Arbeit – Gender – Vielfalt

- **Grußwort Frauennetzwerk „8. März“ Tübingen**  
Ute Beck-Bernhard
- **Aktion und Information „Pflege am Boden“**  
Ein unabhängiger Zusammenschluss von Menschen, die in Pflegeberufen arbeiten oder pflegenden Angehörigen und Menschen, denen die Pflege am Herzen liegt.
- **Zur Situation der Beschäftigten im Pflege- und Gesundheitsbereich**  
Yvonne Baumann, Gewerkschaftssekretärin ver.di Reutlingen
- **„Das Private ist politisch: 1994 und 2017 auch noch!“ – Aktion und Information**  
BAF e.V. Bildungszentrum und Archiv zur Frauengeschichte Baden-Württembergs

- **„Zwischen Laptop und Windelpaket“**  
Eva Christina Zeller liest aus ihrem Buch „Mütter“ Kurzgedichte zu Gedanken, Problemen und Lebensgefühl von Müttern
- **Geschichten aus der Schreibwerkstatt für Migrantinnen**  
Chandal Nasser und Lia Sportelli
- **Kurzfilm zur Inklusion „Du machst das schon, du kriegst das hin!“**  
mit einleitenden Worten zur Arbeits- und Lebenssituation von Frauen mit Behinderung  
Ingeborg Höhne-Mack, 1. Vorsitzende, Lebenshilfe Tübingen e.V.
- **Eröffnung der Fotoausstellung „Ich muss noch (an mir) arbeiten“**  
Dorothee Himpele, Künstlerin und Kunsttherapeutin, zeigt in ihrer Ausstellung auf eine tragisch-komische Weise Frauen im Spannungsfeld zwischen widersprüchlichen Erwartungen und unerfüllbaren Idealbildern.  
Heike Schnäpel, Personalrätin, Stadtverwaltung Tübingen spricht die Eröffnungsworte zur Ausstellung.

Den musikalischen Rahmen gestalten **Elke Voltz & die „Frauen-Feuer-Stimmen“**. Die Sängerin von Kick La Luna präsentiert Songs mit ihrem Gesangsworkshop sowie **„Sisters`n Groove“ mit Mary Ann Fröhlich** und feurigen Trommelrhythmen, die nichts anderes erlauben als gute Laune und Tanz.

### 21 Uhr Ausklang

– sich begegnen, sich informieren, essen und trinken

### 21.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Von 18 bis 21.30 Uhr

### Im Foyer des Rathauses

---

#### Foto-Ausstellung „Ich muss noch (an mir) arbeiten“

**Dorothee Himpele**, Künstlerin und Kunsttherapeutin ([www.dorothee-himpele.de](http://www.dorothee-himpele.de)).

Die Fotoausstellung wird an diesem Abend eröffnet.

Die Ausstellung ist bis zum 21. April 2017 im Foyer des Tübinger Rathauses zu sehen.

### Im 1. Obergeschoss – Cafeteria des Rathauses

---

#### Informationsstände des Frauennetzwerks 8. März

Trinken – Essen – kulinarische Genüsse

- Frauencafé achtbar Tübingen e.V.
- Alevitischer Kulturverein Tübingen und Umgebung e.V.
- Café Bohne Mobil der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Tübingen e.V.

## Veranstalterinnen

Stabsstelle Gleichstellung und Integration der  
Universitätsstadt Tübingen und  
Frauennetzwerk „8. März“ Tübingen



Tübingen  
Universitätsstadt

## Veranstaltungsort

**Rathaus, Am Markt 1, 72070 Tübingen**

Der Eintritt ist frei.  
All genders welcome!

## Kontakt

Universitätsstadt Tübingen  
Gleichstellung und Integration  
Tel.: 07071 204-1470  
Fax.: 07071 204-1007  
E-Mail: [gleichechancen@tuebingen.de](mailto:gleichechancen@tuebingen.de)  
[www.tuebingen.de/chancengleichheit](http://www.tuebingen.de/chancengleichheit)

---

## Impressum

© Februar 2017

Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen  
Stabsstelle Gleichstellung und Integration  
Layout und Druck: Reprintstelle Hausdruckerei  
Bild: Irene Gust